Geschrieben von: Dieter Ludwig
Montag, 31. August 2009 um 20:00

Aachen. Nach drei Jahren versucht Helena Stormanns, früher bekannt als Helena Weinberg, ein Comeback in zwei Wochen – bei einem ländlichen Turnier, beim RFV Hubertus Anrath-Neersen, dem Heimatverein von Exweltmeister Norbert Koof (Willich).

Es war ruhig geworden um sie, Scheidung, neue Heirat, Geburt von Sohn Tony, Trainingstätigkeit, neuer Turnierstall – jetzt versucht Helena Stormanns (45) einen eigenen reiterlichen Neuanfang in Anrath (12./13. September). „Ich habe natürlich keine Kondition mehr“, sagt sie, „aber das Reiten habe ich sicherlich nicht verlernt.“

Ehe sie nach Deutschland kam, hatte sie als Helena Dickinson bereits sechs Nationen-Preise für ihr Heimatland England geritten, für Deutschland ritt sie 27 Mal. Sie gewann Weltcupspringen, Große Preise, darunter den begehrten Grand Prix von Rom im Rahmen des CSIO von Italien 1988 auf Just Malone, und sie war viermal Deutsche Meisterin. Auch weiß sie, wo die besten Ärzte in welchen Kliniken zuhause sind, denn über Verletzungen könnte sie ebenfalls ein Buch schreiben: 2003 Wadenbeinbruch, 2007 drei Operationen nach Kreuzbandrissen, 2008 Beinbruch, vor einigen Wochen wurden ihr Schrauben und Platten aus dem Bein genommen, „jetzt probiere ich es wieder“, meint sie.